

Informationsblatt zum Antrag auf WOHNBEIHILFE

Der Antrag ist mit folgenden Unterlagen und vollständig ausgefüllt ausschließlich beim Wohnsitzgemeindeamt abzugeben.

- Weitere Wohnungsmitglieder in der Wohnung**
 - a) Daten der weiteren Wohnungsmitglieder (eigenes Formular)
 - b) Wohnungsmitgliederbestätigung (= Haushaltsbestätigung) durch die Gemeinde
- Vertretungsbefugnis** – Urkunde über ÖZVV-Eintragung für gewählte, gesetzliche bzw. gerichtliche Erwachsenenvertretung (ÖZVV = Österreichische Zentrale Vertretungsverzeichnis)
- Abtretungserklärung**, wenn eine Überweisung der Wohnbeihilfe an die Vermieterin/den Vermieter gewünscht ist
- Mietvertrag**
- a) **Mietbestätigung** – bei gemeinnützigen Wohnungen legen Sie bitte die aktuelle Mietvorschreibung bei – oder
- b) **Kredit-Rückzahlungsbestätigung(en)** zur Finanzierung eines Wohnobjektes
- Versicherungsdatenauszüge der Vorarlberger Gebietskrankenkasse** für alle erwachsenen Personen im Haushalt
- Einkommensnachweis(e)** der antragsstellenden Person und der im Haushalt lebenden Personen:
 - a) Jahreslohnzettel (L 16) des letzten Jahres und Lohnzettel der letzten 3 Monate einschließlich Nachweis für geringfügige Beschäftigungen
 - b) Sonstige Einkommensunterlagen wie z.B. aktuelle Bestätigung über das AMS-Taggeld, Kinderbetreuungsgeld, Krankengeld, aktuelle Alimente- und Unterhaltsnachweise usw.
 - c) Aktuelle Nachweise über inländische und ausländische Pensionen bzw. Renten
 - d) Nachweis über Auszahlungen von Pensionssäulen und Abfertigungen
 - e) Einkommenssteuerbescheid des letzten Jahres (z.B. Selbstständige, saisonal Beschäftigte)
 - f) Bei selbstständiger Tätigkeit weitere Einkommensunterlagen (z.B. Einnahmen/Ausgaben-Rechnung)
 - g) Kopie des Lehrvertrags bei Kindern bzw. weiteren Personen im Haushalt und aktuelle Lohnzettel
- Rechtskräftiger Scheidungsbeschluss sowie Scheidungsvereinbarung bzw. Scheidungsurteil**
Den Rechtskraftvermerk erhalten Sie beim zuständigen Bezirksgericht.
- Behindertennachweis**
Kopie des Behindertenpasses, Bestätigung des Bundessozialamtes über den Grad der Behinderung bzw. Bestätigung über ein Pflegegeld in Höhe von mindestens Stufe 2. Bei Kindern genügt der Nachweis über die erhöhte Familienbeihilfe.
- Geburtsurkunden aller unterhaltspflichtigen Kinder beim Erstantrag**

Weitere Informationen:

- Jede Änderung der Haushaltsmitglieder bzw. des Einkommens ist mitzuteilen.
- Eine Wohnbeihilfe kann maximal für 12 Monate gewährt werden. Bei Umzug in eine andere Wohnung bzw. nach Ablauf des Jahres stellen Sie bitte einen neuen Antrag mit aktuellen Unterlagen über das Wohnsitzgemeindeamt.
- Die Wohnbeihilfe wird frühestens im Monat der Antragsstellung gewährt und setzt den Bezug der Wohnung durch den Förderungswerber bzw. die Förderungswerberin voraus.
- Zusätzliche Unterlagen können im Rahmen der Sachbearbeitung des Förderungsantrages jederzeit angefordert werden.
- Fehlende Unterlagen sind innerhalb von 6 Wochen nachzureichen, andernfalls beginnt der Anspruch nach deren Erhalt.
- Die Auszahlung der Wohnbeihilfe erfolgt jeweils am Monatsende.

Die Wohnbeihilfe-Formulare sind bei den Gemeindeämtern sowie beim Info-Center der Wohnbauförderung im Amt der Vorarlberger Landesregierung erhältlich. Die Formulare können Sie auf der Homepage des Landes www.vorarlberg.at/wohnen abrufen und ausfüllen.

Für Fragen steht Ihnen das Info-Center der Wohnbauförderung unter 05574/511-8080 gerne zur Verfügung.

Für einen persönlichen Besuch im Info-Center gelten folgende Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr,
Mittwoch von 08.00 – 12.00 Uhr (nachmittags geschlossen).

Bitte legen Sie nur gut lesbare KOPIEN im DIN-A4-FORMAT bei.

Antrag auf WOHNBEIHILFE

Bitte füllen Sie
den Antrag in
BLOCKBUCH-
STABEN aus.

Der Antrag ist
beim Wohnsitz-
gemeindeamt
abzugeben.

Antragsstellerin/Antragssteller

Anrede:	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> akad. Grad <small>Klicken Sie hier, um Text einzugeben</small>
Nachname:	
Vorname:	
Ledigenname:	
Geburtsdatum:	
Postleitzahl und Ort:	
Straße/Hausnummer/TOP	

Eingangsstempel der
Gemeinde:

Unterschrift

Familienstand

- ledig
 verheiratet/eingetragene Partnerschaft
 geschieden
 verwitwet

Staatsbürgerschaft

- Österreich

Erreichbarkeit (Telefon)

Festnetz: _____

Mobil: _____

Einkommen

Legen Sie nur aktuelle
Bestätigungen bei.
Andere Einkommen:
AMS, Rente, Kinder-
betreuungsgeld ...

Einkommen

- Vollzeitbeschäftigung
 Teilzeitbeschäftigung
 geringfügige Beschäftigung
 Alimente/Unterhalt
 Andere Einkommen
 Kein Einkommen

Bankdaten

Diese sind auf dem
Kontoauszug bzw. auf
der Kontokarte
ersichtlich.

Eigene Bankdaten

IBAN:	
BIC/SWIFT Kreditinstitut:	

Datenschutzrechtliche Information nach Artikel 13 DSGVO

Das Land Vorarlberg informiert Sie, zu welchen Zwecken Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, auf welcher Rechtsgrundlage diese Verarbeitung beruht und an welche Empfänger Ihre Daten gegebenenfalls weitergeleitet werden.

Zwecke der Verarbeitung:	Feststellung der Förderungswürdigkeit, Abwicklung der Förderung sowie Förderungskontrolle
Rechtsgrundlagen:	§ 19 und 19a des Gesetzes über die Förderung der Errichtung und der Erneuerung von Wohnraum sowie die Gewährung von Wohnbeihilfen LGBl.Nr. 31/1989 in der derzeit gültigen Fassung
Empfängerkategorien:	Banken, Amtsstelle für Rechnungswesen (AfR) des Landes, Gemeinden, Bezirkshauptmannschaften, Abtretungsempfänger/in, Bevollmächtigte der Förderungswerberin bzw. des Förderungswerbers

Weitere Informationen:

Kriterien für die Speicherdauer

Personenbezogene Daten sind dem Vorarlberger Landesarchiv zur Übernahme anzubieten, sobald sie für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind. Es sei denn, die Anbietetung kann aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgenommen werden. Beurteilt sie das Vorarlberger Landesarchiv als Archivgut, sind ihm die Daten im Original zu übergeben, sonst zu vernichten.

Rechte der betroffenen Person

Sie haben das Recht auf Auskunft: Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob und in welchem Ausmaß wir Ihre Daten verarbeiten. Gegebenenfalls besteht auch ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Bestätigung der Identität

Bei Geltendmachung der oben genannten Rechte ersuchen wir Sie um Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises. Im Zweifel können wir zusätzliche Informationen zur Bestätigung Ihrer Identität anfordern. Dies dient dem Schutz Ihrer Rechte und Ihrer Privatsphäre.

Beschwerderecht

Wenn Sie der Ansicht sind, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten in Ihren Rechten verletzt worden zu sein, ersuchen wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, um allfällige Fragen aufzuklären zu können. Selbstverständlich haben Sie auch das Recht, sich bei der österreichischen Datenschutzbehörde zu beschweren.

Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss oder die Durchführung eines Verwaltungsverfahrens erforderlich. Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte jedoch zur Folge, dass Ihr Antrag auf Wohnbeihilfe nicht bearbeitet werden kann bzw. nach einer Frist von sechs Wochen aus der Bearbeitung genommen wird.

Sollten Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie den Verantwortlichen oder die behördliche Datenschutzbeauftragte des Landes Vorarlberg kontaktieren.

Verantwortlicher		Kontakt Daten der Datenschutzbeauftragten	
Bezeichnung:	Amt der Vorarlberger Landesregierung Abteilung Wohnbauförderung (IIIId)	Bezeichnung:	Amt der Vorarlberger Landesregierung
Straße:	Römerstraße 15	Straße:	Römerstraße 15
PLZ, Ort:	6901 Bregenz	PLZ, Ort:	6901 Bregenz
Telefon:	+43 5574 511 8080	Telefon:	+43 5574 511 0
E-Mail-Adresse:	wohnen@vorarlberg.at	E-Mail-Adresse:	dsba@vorarlberg.at

Daten der weiteren Wohnungsmitglieder

Nachname:			
Vorname:			
Anrede:	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	Geburtsdatum:

Besonderheiten

Als Nachweis legen Sie bitte den Behindertenausweis, die Bestätigung über den Behinderungsgrad, der erhöhten Familienbeihilfe ... bei.

Familienstand

- ledig
 verheiratet/eingetragene Partnerschaft
 geschieden verwitwet

Stellung in der Wohnung

- Gattin/Gatte Partnerin/Partner
 Kind Elternteil
 verwandte Person sonstige Person

Besonderheiten

- Behinderung von mindestens 55 %

Einkommen

Andere Einkommen: AMS, Rente, Kinderbetreuungsgeld ...

Einkommen

- Vollzeitbeschäftigung Teilzeitbeschäftigung
 geringfügige Beschäftigung Alimente/Unterhalt
 Andere Einkommen Kein Einkommen

Nachname:			
Vorname:			
Anrede:	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	Geburtsdatum:

Besonderheiten

Als Nachweis legen Sie bitte den Behindertenausweis, die Bestätigung über den Behinderungsgrad, der erhöhten Familienbeihilfe ... bei.

Familienstand

- ledig
 verheiratet/eingetragene Partnerschaft
 geschieden verwitwet

Stellung in der Wohnung

- Gattin/Gatte Partnerin/Partner
 Kind Elternteil
 verwandte Person sonstige Person

Besonderheiten

- Behinderung von mindestens 55 %

Einkommen

Andere Einkommen: AMS, Rente, Kinderbetreuungsgeld ...

Einkommen

- Vollzeitbeschäftigung Teilzeitbeschäftigung
 geringfügige Beschäftigung Alimente/Unterhalt
 Andere Einkommen Kein Einkommen

Mietbestätigung

Beilage zum
Antrag auf
Wohnbeihilfe.

Das Formular ist beim
Wohnsitzgemein-
amt zur Bestätigung
der Angemessenheit
der Miete abzugeben.

Mieterin/Mieter

Anrede:	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr
Nachname:	
Vorname:	
Postleitzahl und Ort:	
Straße/Hausnummer/TOP	

hat eine der unterzeichnenden Person gehörende Wohnung gemietet.

Als Wohnung gilt
eine zur ganzjährigen
Benützung geeignete,
baulich in sich abge-
schlossene Einheit ab
25 m² Nutzfläche, die
mindestens aus
einem Zimmer, Küche
(Kochnische), WC,
Dusche oder Bad
besteht.

Wohnobjekt

Die Wohnung hat eine Nutzfläche von _____ m²

Nettomiete (ohne Autoabstellplatz)		€
Umsatzsteuer (USt.)	+	€
Bruttomiete (inkl. USt.)	=	€
Betriebskosten	+	€
Gesamt	=	€

Die Angemessenheit der
Miete ist gegeben.

Die Gemeinde
(Stempel und Unterschrift)

Wenn eine Abtretung der Wohnbeihilfe an die Vermieterin bzw. den Vermieter
gewünscht ist, bitte das Formular „Abtretungserklärung“ ausfüllen.

Bitte den Verwandt-
schaftsgrad, z.B.
Tochter, ... angeben.

Verwandtschaftsgrad zur Mieterin/zum Mieter: _____

Name und Anschrift der Eigentümerin/des Eigentümers

Datum und Unterschrift der Eigentümerin/des Eigentümers

Abtretungserklärung

Beilage zum Antrag auf Wohnbeihilfe.

Mit der Abtretungs-
erklärung wird die
Wohnbeihilfe direkt
an die Vermieterin/
den Vermieter über-
wiesen.

Mieterin/Mieter

Anrede:	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr
Nachname:	
Vorname:	
Postleitzahl und Ort:	
Straße/Hausnummer/TOP	

Ich bin damit einverstanden, dass eine mir zustehende Wohnbeihilfe direkt auf das Konto der Vermieterin/des Vermieters angewiesen wird.

Datum und Unterschrift der Mieterin/des Mieters

Vermieterin/Vermieter

Bei juristischen
Personen bzw. Firmen
ist in den Feldern
„Nachname“ und
„Vorname“ der
Firmenwortlaut
anzugeben.

Anrede:	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Firma
Nachname:	
Vorname:	
Geburtsdatum:	
Postleitzahl und Ort:	
Straße/Hausnummer/TOP	

Bei gemeinnützigen
Bauträgern ist die
Vorlage einer
Bankbestätigung
grundsätzlich nicht
notwendig, außer es
wird eine besondere
Bankverbindung
gewünscht.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass eine der Mieterin/dem Mieter zustehende Wohnbeihilfe auf das mit der **beiliegenden Bankbestätigung** bezeichnete Konto der Abtretungsempfängerin/des Abtretungsempfängers angewiesen wird.

Datum und Unterschrift der Vermieterin/des Vermieters

Kredit-Rückzahlungsbestätigung

Beilage zum
Antrag auf
Wohnbeihilfe.

Kreditnehmerin/Kreditnehmer = Antragsstellerin/Antragssteller

Anrede:	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr
Nachname:	
Vorname:	
Postleitzahl und Ort:	
Straße/Hausnummer/TOP	

hat vom unten genannten Kreditinstitut einen Kredit zur Finanzierung eines Wohnobjektes (Neubau, Kauf, Sanierung) erhalten.

Kredite mit einer Laufzeit unter 15 Jahre bzw. Sanierungskredite unter 10 Jahre können bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.

Bei einer Umschuldung ist die ursprüngliche Laufzeit des Kredits anzugeben.

Ohne Tilgungsträger, exkl. allfälliger Zuschüsse

Tilgungsträger nur bei endfälligen Krediten

Informationen zum Kredit

Kreditbetrag in €	
Laufzeitbeginn	
Laufzeit des Kredits	Jahre Monate
Endfällig	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Zinssatz in % p.a.	
Kreditvertragsnummer	

Rückzahlung in € je Monat

Tilgungsträger in €

Verwendungszweck

- Neubau
- Kauf
- Sanierung
- Sonstiges

Datum und Unterschrift des Kreditinstituts mit Stempel